

Was bringt **RADIO-LUXEMBURG** diese Woche?

230 KH. - 1304 m. - Stärke in kw. 200

Ignaz Jutrenka.

Der bekannte polnische Geiger Ignaz Jutrenka wird am Montag, den 6. Mai, um 20.05 Uhr bei Radio-Luxemburg zu hören sein. Er spielt Werke von Pugnani, Chopin und Wieniawski.

Suzanne Liéval.

Am Dienstag, den 7. Mai, um 20.05 Uhr, können die Freunde Radio-Luxemburgs die französische Sopranistin Suzanne Liéval hören, die einen ersten Preis des Konservatoriums Nancy hat. Sie singt Arien aus Werken von Massenet, Berlioz, Meyerbeer, Lalo, Massé und Lotti.

Janie Stadler.

Am Mittwoch, den 8. Mai, um 21.15 Uhr, singt die Schülerin des berühmten Baritons Panzera, Janie Stadler, bei Radio-Luxemburg den Zyklus «Die schöne Müllerin» von Schubert.

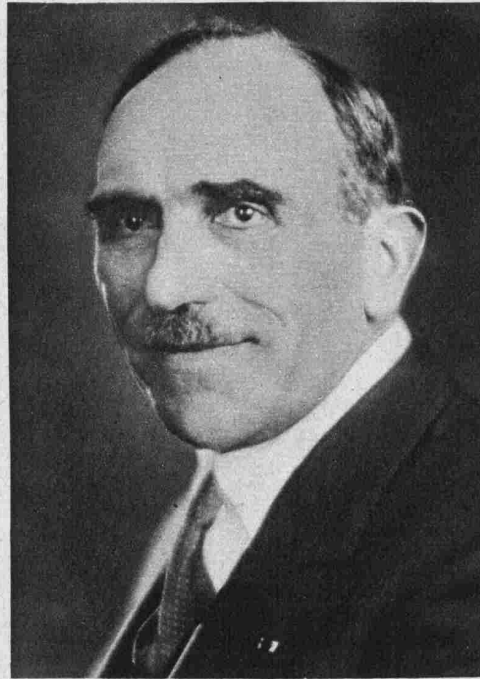
Lazare Lévy.

Der bekannte Pianist Lazare Lévy, Professor am Pariser Konservatorium, lässt sich am Freitag, den 10. Mai, um 20.05 Uhr bei Radio-Luxemburg hören. Er spielt «Children's Corner» von Debussy sowie zwei eigene Kompositionen: 2. Sonatine in F Dur und Präludium in C Dur.

Madeleine Massart.

Madeleine Massart, Geigenvirtuosin, die 1926 einen ersten Preis am Pariser Konservatorium errang, ist eine Meisterschülerin von Yvonne Astruc und Georges Enescu.

Madeleine Massart wird am Samstag, den 11. Mai, um 20.45 Uhr bei Radio-Luxemburg zu hören sein. Sie spielt Kompositionen von Corelli, Friedemann Bach, Francœur, Szymanowsky, Strawinsky und de Falla.



Louis Marlio.

Louis Marlio spricht am Samstag, den 11. Mai, um 21.30 Uhr über: «Eine organisierte Industrie: das Aluminium».

Louis Marlio, Mitglied des Institut de France, ist technischer Direktor für Strassen- und Brückenbau in Frankreich, Mitglied des Conseil d'Etat und Vorsitzender der Ostbahngesellschaft.



Jacques und Suzanne Offenbach.

Jacques Offenbach, ein Enkel des berühmten Komponisten und Suzanne Offenbach widmeten sich ganz dem Studium seines Werkes. Am Samstag, den 11. Mai, sendet Radio-Luxemburg um 16.35 und um 20.05 Uhr Konzerte

dieser beiden Künstler. Diese Konzerte bringen Werke von Offenbach und werden von einer kurzen Plauderei über diesen grossen Pariser Festgestalter des zweiten Kaiserreichs begleitet.

Montag, 6. Mai

POLNISCHER ABEND.

- 20.25: Der Geiger Ignaz Jutrenka spielt: Paganini - Kreisler - Chopin - Ysaye - Wieniawski.
21.05: Polnisches Konzert des L. R.-O.: Moniuszko - Paderewski - Moszkowski - Worch.

Dienstag, 7. Mai

BELGISCHER ABEND.

- 20.05: Suzanne Liéval singt: Massenet - Berlioz - Meyerbeer - Lalo - Massé - Lotti.
22.00: Alfred Goergen spielt Ziehharmonikastücke.

Mittwoch, 8. Mai

OESTERREICHISCHER ABEND.

- 21.15: Oesterreichisches Konzert des L. R.-O. unter Mitwirkung der Sängerin Janie Stadler: Die schöne Müllerin, Liederzyklus von Schubert, in 3 Teilen, gesungen von Janie Stadler. Orchesterstücke von Schubert - Strauss - Kreisler - Brandl - Dostal.

Donnerstag, 9. Mai

DEUTSCHER ABEND.

- 20.05: Marie-Therese Jösslin singt Schubertlieder.
22.00: Sinfonie No. 1 in C Dur (Beethoven).

Freitag, 10. Mai

HOLLÄNDISCHER ABEND.

- 20.05: Der französische Pianist Lazare Lévy spielt: Debussy - Lévy - Blanchet - Chabrier.
21.55: Moderne Musik des L. R.-O.: Kosma - Sandby - Trapp.
16.00: Der Pianist René Delporte spielt Chopin.

Samstag, 11. Mai

- 16.35: Berühmte Offenbach-Couplets, vorgetragen von: Suzanne Brindejont-Offenbach (Gesang) und Jacques Brindejont-Offenbach (Klavier).
17.10: Edmond Dehousse spielt Flöte: Bâton - Roussel - Duvernoy - Samazeuilh - Andersen.

FRANZÖSISCHER ABEND.

- 20.05: Unbekannte Romanzen von Offenbach, gesungen von: Suzanne Brindejont-Offenbach, kommentiert und auf dem Klavier begleitet von Jacques Brindejont-Offenbach.
20.45: Die Geigerin Madeleine Massart spielt: Corelli - Friedemann Bach - Francœur - Szymanowsky - Strawinsky - de Falla.
21.30: Louis Marlio spricht über: Eine organisierte Industrie: das Aluminium.